



*Dr. Herbert GASSNER mit
Labradorhündin LANA*

JOHN MALKOVICH trifft auf 100 – ITSCHÉ

Der Hollywood-Star John MALKOVICH, geboren 1953 in Illinois, ist der wohl bekannteste Träger eines kroatischen Familiennamens. Seine väterlichen Großeltern emigrierten aus der Nähe des Städtchens Ozalj (rund 6.000 Einwohner/innen, nördlich von Karlovac gelegen) in die USA. Der Familienname MALKOVICH scheint schon bei der ersten Volkszählung in dieser Region im Jahr 1598 auf. John MALKOVICH, der väterlicherseits Kroatie ist, trat schon in mehr als 70 Filmen auf. Im Film „*Klimt*“ aus 2006 spielte er – neben Veronica FERRES als Emilie FLÖGE – den Maler Gustav KLIMT.

„Denn als Schauspieler darfst du dich in so viele Charaktere hineinversetzen, darfst so viele verschiedene Situationen spielen, die du nie leben könntest. Und es gibt keine Konsequenzen. Du tust niemandem weh.“

John MALKOVICH – das obige Zitat stammt von ihm – hält sich sowohl gerne in Österreich als auch in Kroatien auf. Er ist stolz auf seine kroatischen Wurzeln väterlicherseits, ohne die kroatische Sprache zu beherrschen. Vor allem die kroatische Inselwelt und die Stadt Dubrovnik haben es ihm angetan.

Wenn ich es schaffe, was ich hoffe, 100 „ITSCHE“ zu interviewen – also Träger/innen kroatischer Familiennamen, die nicht (mehr) kroatisch sprechen – so werde ich über einen Bekannten, der John MALKOVICH persönlich kennt – versuchen, ein Treffen dieser 100 „ITSCHE“ mit diesem grandiosen Schauspieler zu arrangieren.

Kroatische Wurzeln haben auch der deutsche Regisseur Werner HERZOG, geboren 1942 in München. Seine Mutter war Kroatin und hieß als Ledige Elizabeta STIPETIĆ. Die Mutter des Schauspielers und zweifachen Oscar-Preisträgers Christoph WALTZ, geboren 1956 in Wien, war gleichfalls Kroatin und hieß als Ledige Elizabeta URBANČIĆ.